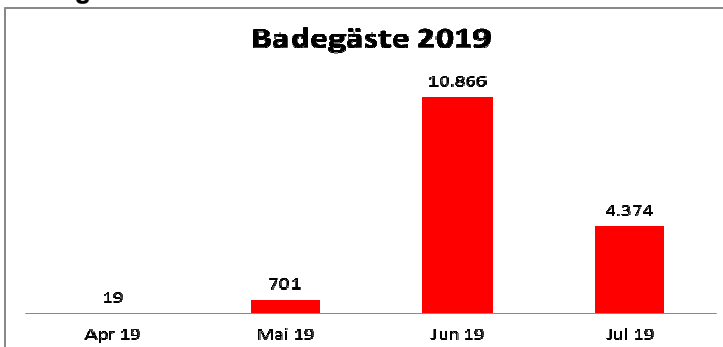




1. Launiger Juli



Konnten wir uns noch über einen Besucherrekord im Juni freuen, verschlechterte sich das Wetter im Juli pünktlich mit dem Ferienbeginn. Als dann am 19./20. Juli das Wetter besser wurde, mussten wir erneut das Bad schließen. Intensive Kontrollen des Pflanzenfilters ergaben, dass sich neue, ungebetene Besucher im Pflanzenfilter eingenistet hatten. Es ist diesmal die Teichralle (*Gallinula chloropus*). Der bevorzugte Lebensraum ist ein flaches Gewässer mit einer dichten Röhrichtvegetation. Auch mit 12 Personen war die Teichralle nicht zu vertreiben, geschweige denn zu fangen. Nun arbeitet der Vorstand des Bades an umfangreichen Maßnahmenpaketen, um zu verhindern, dass die Teichralle oder Enten uns den Badespaß verderben.

2. Gewalt in Freibädern

Nachdem das Rheinbad Düsseldorf nach Randalen Sicherheitskräfte ins Freibad geholt und die Ausweisungspflicht eingeführt hat, beherrschte das Thema: „Gewalt in Freibädern“ die Presse. Wie sieht es damit im NaturErlebnisBad aus? Ein Gespräch mit dem Betriebsleiter Michael Kuller:



Auf die Frage, ob das Thema Gewalt auch im NaturErlebnisBad ein Problem sei, antwortete Michael Kuller: „Wir sind ein Familienbad, wo jeder aufpasst und Acht gibt“. Randalen oder andere Auseinandersetzungen habe es auch in diesem heißen Sommer nicht gegeben. Es sei alles wie in den Vorjahren. Aus Sicht von Michael Kuller sind die Jugendlichen quasi im Bad groß geworden und verhalten sich sehr vernünftig. Sollte es jedoch einmal zu kleineren Rangeleien kommen, müsse er die Beteiligten nur einmal ansprechen und dann sei alles wieder in Ordnung. Michael Kuller hob auch hervor, dass das NaturErlebnisBad sich um die Integration von Flüchtlingen kümmere und mit den gut besuchten Flüchtlingsschwimmkursen viel für das gegenseitige Verständnis unternehme. Die Einhaltung der Baderegeln sei deshalb nichts Unbekanntes. Außerdem verfügt Michael Kuller auch über Badeaufsichten mit Migrationshintergrund, die für Respekt und Einhaltung der Baderegeln sorgen.

3. Jahreskalender 2020

Unter dem Motto "So schön sind unser Bad und Luthe" wurde zu Beginn der Saison für den Fotowettbewerb 2020 geworben. Beteiligen Sie sich und senden Sie uns ihre schönsten Fotos! Teilnahmebedingungen:

- Erkennbare Personen dürfen nicht auf den Fotos abgebildet sein.
- Mit der Einsendung eines Fotos überträgt der Einsender automatisch die Nutzungsrechte am Foto für den Jahreskalender 2020.
- Pro Teilnehmer bis zu drei Fotos, je 3 bis 6 MB (nicht komprimierte, hochaufgelöste Bilddateien)
- Einsendeschluss: 30. August 2019 an webmaster@naturerlebnisbad-luthe.de

4. Neuer Partner im Heizöleinkauf

Neuer Partner beim gemeinsamen Heizöleinkauf ist die Firma team-energie in Garbsen-Frielingen. Team-energie sichert die besten Heizölpreise beim gemeinsamen Heizölkauf. Beim Einkauf sparen und zusätzlich etwas Gutes tun, denn die Provisionen bekommt das Bad. Ansprechpartner beim NaturErlebnisBad ist Frauke Koch-Büttner (Tel.0152 08 14 14 11).



Das Bistrorante hat täglich ab 14:00h geöffnet. Im Herbst ist das Bistrorante auch am Sonntag ab 18 Uhr geöffnet. Reservierungen unter der Telefonnummer: 05031 / 694938